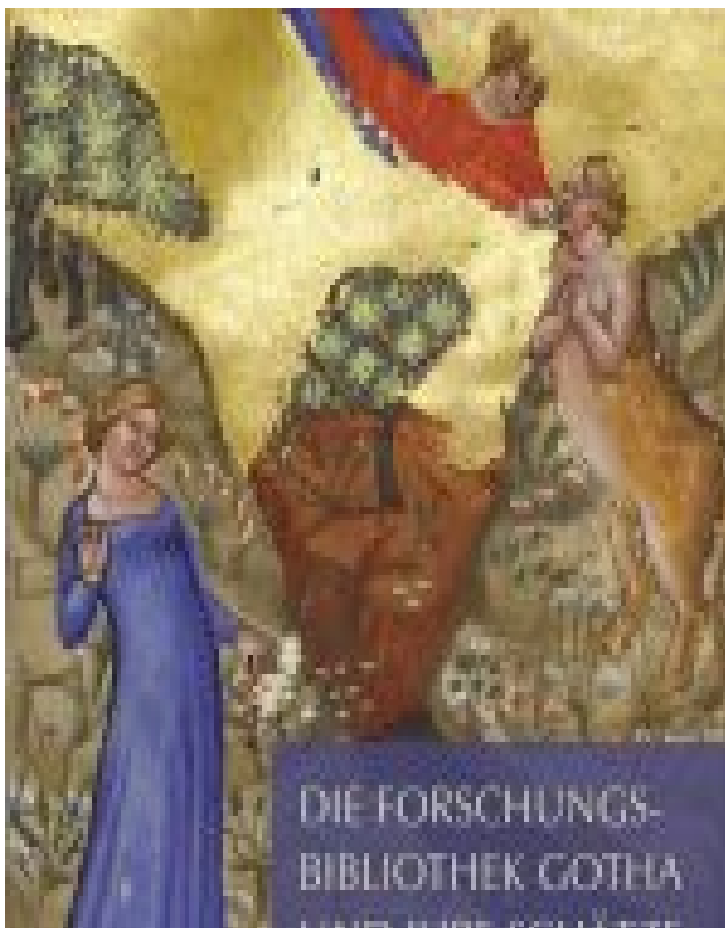


Neuer Band über die Forschungsbibliothek und ihre Schätze



Im Morio Verlag Heidelberg ist soeben ein neuer Band über die Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt und ihre Schätze erschienen. Autorin ist Dr. Kathrin Paasch, die Leiterin der Forschungsbibliothek. Das Buch ist ab sofort im Buchhandel und in der Forschungsbibliothek auf Schloss Friedenstein erhältlich.

Die Bibliothek gehört zu den großen deutschen Bibliotheken mit wertvollen historischen Sammlungen. Sie bewahrt europäische und orientalische Handschriften sowie gedruckte Bücher seit Erfindung des Buchdrucks, die seit den 1640er-Jahren durch die Herzöge von Sachsen--Gotha-Altenburg und Sachsen-Coburg und Gotha auf Schloss Friedenstein Gotha gesammelt worden sind. Hinzu kommen die bedeutenden Archivalien und Landkarten des kartografischen Verlags Justus Perthes Gotha. Der reich illustrierte Band

stellt die wechselvolle Geschichte der Bibliothek, ihre Kostbarkeiten, die Bibliothekare und Besucher sowie die wunderschönen Schlossräume vor. Die Publikation wurde von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha gefördert.

Dr. Kathrin Paasch ist Germanistin und Bibliothekswissenschaftlerin. Sie veröffentlichte zahlreiche Arbeiten zur mitteldeutschen Bibliotheksgeschichte. Nach ihrem Studium arbeitete sie in verschiedenen Bibliotheken und leitet seit 2005 die Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt.

[Kathrin Paasch](#)

Die Forschungsbibliothek Gotha und ihre Schätze

Morio Verlag Heidelberg, 2018

ISBN 978-3-945424-58-2

152 Seiten

24,95 EUR